

Vorwort	Seite 7–8
I.	Seite 9–18
	Die »Eiserne Faust« – Wie Hitler den »Völkischen Beobachter« kaufte – Drei Monate Gefängnis – Französisches Geld – Die Flucht an der Feldherrnhalle – Ermordeter Geldgeber – Die Ferne – Fricks Anfänge – Gürtner und Hitler
II.	Seite 19–30
	Erste Machtproben – Röhm macht Hitler zum »Führer« – Erste Entfremdung 1925 – Aussöhnung – Stabschef der SA – Röhm's Privatleben – Der Verbrecher Heines – Mißbrauchte SA – Hitler deckt alles
III.	Seite 31–40
	Röhm und Schleicher – Verratene Geheimnisse – Gregor Strasser und der Führer – Goebbels und die Fürsten – Otto Strassers Austritt – Gregor Strassers Sturz
IV.	Seite 41–58
	Dunkle Geschichten – Die abgeblasene »Revolution« – Die »Herren im Hause« – Eine Bewegung ohne Ziel – Verlorene Arbeitsschlacht – Stimmungskrise – Papens Marburger Rede – Röhm's mißglückte Karriere – Göring gegen Röhm – Himmler rückt auf

V.	Seite 59–86
	Der Stahlhelm – Röhm's Kampf mit Blomberg – Kastrierung der SA – Röhm nimmt den Zylinder – Zweite Revolution? – Heydrich's Nachrichten – Das Attentat von Schorfheide – Der Flug nach München – Mit Panzerwagen nach Wiessee – Göring schlägt zu – Schwere Widersprüche – Schleichers angebliches Komplott – Die »auswärtige Macht« – Der wahre Grund – Göring verfolgt Papen – Edgar Jungs Tod – Warum starb Klausener? – Hitlers Ohnmacht – Göring's Triumph – Gregor Strassers seltsamer Tod – Das Rätsel Hindenburg
VI.	Seite 87–92
	Ausblick
Anhang	Seite 93–114
	Sleichers Tod – Der angebliche Hergang – Noch eine offizielle Schilderung – Göring's Bericht – Kein Komplott Schleicher-Röhm – Ein Gegenbericht – Das Ende – Zustimmung der Reichswehr – Hindenburg's Dank – Hitlers zwölf Punkte – Liste der Toten – Liste der Geschonten – Mord an Unschuldigen – Aus Papen's Marburger Rede
Nachwort	Seite 115–133
	Von Sven Felix Kellerhoff
Kommentar	Seite 134–154
Quellen	Seite 155–156
Literatur	Seite 157–159